

HESSISCHER RINGER-VERBAND E.V.



Ausschreibungen

Hessische Meisterschaften

2019

Stand: 30.11.2018

Veranstalter:

Hessischer Ringer-Verband e.V.
Josef-Dinges-Straße 3
63743 Aschaffenburg



1. TERMINE

02.02.2019	Hessenmeisterschaften	<ul style="list-style-type: none">• weibliche Schüler- und Jugend (offen)• Frauen (offen)• Jugendmannschaften	ASV Dieburg
03.02.2019	Hessenmeisterschaften	<ul style="list-style-type: none">• Junioren (offen) Freistil + Gr.-römisch• Schülermannschaften	ASV Dieburg
09.02.2019	Hessenmeisterschaften	<ul style="list-style-type: none">• Männer (offen) Freistil• C – und B – Jugend Freistil	SC Kleinostheim
10.02.2019	Hessenmeisterschaften	<ul style="list-style-type: none">• A-D-E-Jugend Freistil	SC Kleinostheim
16.02.2019	Hessenmeisterschaften	<ul style="list-style-type: none">• Männer (offen) Gr.-römisch• C – und B – Jugend Gr.-römisch	ASV Schaafheim
17.02.2019	Hessenmeisterschaften	<ul style="list-style-type: none">• A-D-E-Jugend Gr.-römisch	ASV Schaafheim



2. ANSCHRIFTEN DER AUSRICHTER

2.1.	ASV Dieburg	Ansprechpartner:	Hubert Hiemenz Telefon: 0151 126 155 21 E-Mail: hubert.hiemenz@de.nestle.com
2.2.	SC Kleinostheim	Ansprechpartner:	Markus Wollny Telefon: 0152 510 769 48 E-Mail: jugendleitung@scsiegfried.de
2.3.	ASV Schaafheim	Ansprechpartner:	Roland Böhm Telefon: 06073 - 9764 E-Mail: asv-schaafheim@web.de

3. WETTKAMPFSTÄTTEN

3.1.	Schlossgartenhalle Dieburg Schwimmbadweg, 64807 Dieburg
3.2.	Maingauhalle Kleinostheim Ludwigstraße 25, 63801 Kleinostheim
3.3.	Sport- und Kulturhalle Schaafheim Sporthallenstraße, 64850 Schaafheim

4. ZEITPLAN

Samstag: Waage von 11:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Beginn der Kämpfe nach Fertigstellung der Wettkampflisten.

Sonntag: Waage von 09:00 Uhr bis 09:30 Uhr
Beginn der Kämpfe nach Fertigstellung der Wettkampflisten.

5. BETREUER

Zu allen Veranstaltungen erhalten Vereinsbetreuer nach folgenden Regelungen freien Eintritt:

Je angefangene	4 Teilnehmer	1 Betreuer
Ausgenommen E- Jugend	2 - 4 Teilnehmer	2 Betreuer

Je angefangene weitere 4 Teilnehmer ein weiterer Betreuer.



6. TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Männer	Jahrgänge: 2002 und älter
Junioren	Jahrgänge: 1999, 2000, 2001, 2002
A-Jugend	Jahrgänge: 2002, 2003, 2004
B-Jugend	Jahrgänge: 2005, 2006
C-Jugend	Jahrgänge: 2007, 2008
D-Jugend	Jahrgänge: 2009, 2010
E-Jugend	Jahrgänge: 2011, 2012, 2013 (ab 6. Geb.)

Startberechtigt sind Ringer, auch nichtdeutsche Sportler, die im Besitz eines gültigen Startausweises und zum Zeitpunkt der Meisterschaft für einen Mitgliedsverein des HRV startberechtigt sind.

Bei den Männern und Junioren sind auch Sportler von anderen Landesverbänden startberechtigt (offene Meisterschaften), soweit sie zum Zeitpunkt der Meisterschaft im Besitz einer gültigen Starterlaubnis ihrer LO sind, **sowie durch den HRV – Vorstand zugelassene, nichtdeutsche Sportler.**

Teilnehmende EU-Sportler müssen eine „EHIC-Karte“ und teilnehmende Sportler außerhalb der EU einen Nachweis einer privaten Krankenversicherung vor Wiegebeginn vorlegen.

Ein Sonderstartrecht für DRB und D-Kader Athleten bei Männer-, Junioren-, A-Jugend und B-Jugend-Meisterschaften ist durch den zuständigen Landestrainer möglich. Mädchen sind bei den Landesmeisterschaften des männlichen Bereichs bis einschließlich C-Jugend in beiden Stilarten startberechtigt.

7. GEWICHTSKLASSEN

Männer und Junioren Freistil (10 Gewichtsklassen):
bis 57 – 61 – 65 – 70 – 74 – 79 – 86 – 92 – 97 – 125 kg

Männer und Junioren Gr.-römisch (10 Gewichtsklassen):
bis 55 – 60 – 63 – 67 – 72 – 77 – 82 – 87 – 97 – 130 kg

A-Jugend (11 Gewichtsklassen):
bis 42 – 45 – 48 – 51 – 55 – 60 – 65 – 71 – 80 – 92 – 110 kg

B-Jugend (11 Gewichtsklassen):
bis 35 – 38 – 41 – 44 – 48 – 52 – 57 – 62 – 68 – 80 kg

C-Jugend (10 Gewichtsklassen):
bis 29 – 31 – 34 – 38 – 42 – 46 – 50 – 54 – 58 – 63 kg

D-Jugend (10 Gewichtsklassen):
bis 23 – 25 – 27 – 29 – 31 – 34 – 38 – 42 – 46 – 54 kg

E-Jugend:
Die Gewichtsklassen der E-Jugend werden nach dem Wiegen festgelegt.



Bitte beachten:

Der Hessische Ringer-Verband e.V. behält sich vor, einzelne Gewichtsklassen in allen Altersklassen zusammenzulegen bzw. nach dem Wiegen neue Gewichtsklassen festzulegen.

8. KAMPFZEITEN

Männer und Junioren: 2 x 3 Minuten (30 Sekunden Pause)
Alle Jugendklassen: 2 x 2 Minuten (30 Sekunden Pause)

Die Verletzungs- oder Unterbrechungszeit beträgt 2 Minuten pro Sportler.

Um eine einwandfreie Versorgung von blutenden Wunden gewährleisten zu können, läuft bei blutenden Wunden keine Verletzungszeit.

9. MELDUNGEN / GEBÜHREN

Die Meldungen müssen per E-Mail für jede Meisterschaft und jeden Altersbereich auf einem separaten Meldeformular versendet werden.

Bitte beachten:

Bei den Meldungen müssen zwingend die **Startausweisnummern** und der **Jahrgänge** je Sportler mit angegeben werden!

Das offizielle Meldeformular steht auf der HRV-Website unter www.hessischer-ringerverband.de im Bereich Download zur Verfügung.

Nicht korrekte Meldungen werden nicht angenommen und ausnahmslos zurückgesendet.

9.1 E-MAIL ADRESSE FÜR MELDUNGEN: hm@hessischer-ringerverband.de

9.2 MELDESCHLUSS

Meldeschluss ist jeweils 10 Tage vor der Veranstaltung. Entscheidend ist dabei das Datum des Eingangs der Meldung. Nicht korrekte Meldungen zählen als nicht gemeldet.

9.3 TEILNAHMEVERPFLICHTUNG

Seit dem 01.01.1989 gilt gemäß Beschluss des Hauptausschusses des HRV für die Männermeisterschaften ein Mindeststarterkontingent pro Verein.

Die Teilnehmerzahlen ergeben sich auf der Grundlage der höchsten Liga, in welcher der betreffende Verein mit einer Mannschaft in der abgelaufenen Verbandsrunde gestartet ist (für die Landesmeisterschaften 2019 – Saison 2018).

Teilnehmersollzahlen:

**Bundesliga
Ober - und Hessenliga
Verbandsliga**

**4 Teilnehmer
3 Teilnehmer
2 Teilnehmer**



Vereine, die mit 2 und mehr Mannschaften an den Verbandskämpfen der Bundesligen bzw. der hessischen Ligen teilnehmen, müssen für jede zusätzliche Mannschaft einen zusätzlichen Teilnehmer stellen.

Sollten DRB-Verpflichtungen anstehen (Aufstiegsrunde etc.), sind nur der/die Sportler für die zusätzlichen Ligen Pflicht.

9.4 MELDEGEBÜHREN

Mit der Zahlung des Verbandsbeitrages sind zunächst sämtliche Kosten für die Meldung und Teilnahme von Sportlern des Vereins an den ausgeschriebenen Landesmeisterschaften abgegolten.

Das Startgeld für Teilnehmer aus anderen LO bzw. Verbänden aus EU-Ländern beträgt **6,00 €** und ist beim Veranstaltungsleiter zu bezahlen.

10. ORDNUNGSGEBÜHREN

Bereich Männer

Bei den Männermeisterschaften sind Nachmeldungen über dem Teilnehmersoll kostenfrei. Für gemeldete Sportler über dem Teilnehmersoll, die nicht am Start sind, wird eine Ordnungsgebühr von **10,00 €** berechnet.

Teilnahmeverpflichtung:

Bei Nichterfüllung des unter Punkt 9.3 vorgesehenen Startersolls wird dem jeweiligen Verein eine Ordnungsgebühr in Höhe von **60,00 €** pro fehlenden Starter berechnet.

Tritt ein Verein gar nicht an, wird zusätzlich für Verbandsligavereine **50,00 €**, für Hessen- und Oberligavereine **75,00 €** und für Bundesligavereine **100,00 €** für die Nichtteilnahme berechnet.

11. STARTAUSWEIS

Jeder Teilnehmer muss beim Wiegen seinen gültigen Startausweis mit Startberechtigung und mit der Kontrollmarke des aktuellen Sportjahres vorlegen.

Zuwiderhandlungen werden mit einem Ordnungsgeld in Höhe von **25,00 €** belegt.

Ein eventuell fehlender Startausweis bzw. fehlende Kontrollmarke können bis zum Beginn der Kämpfe nachgereicht werden. Die Vorlage hat beim verantwortlichen Kampfrichter zu erfolgen.

Der Jahrgang 2001 benötigt einen Männerpass.



12. WETTKAMPFMODUS

- Bei bis zu sechs Teilnehmern in einer Gewichtsklasse kommt ein nordisches Turnier zur Durchführung.
- Bei sieben und mehr Teilnehmern kommt das Poolssystem zum Tragen.
- Die Erstplatzierten ermitteln die Plätze 1 bis 6.
- Bei bis zu zwei Teilnehmern in einer Gewichtsklasse wird der Sieger im System „Best of 3“ ermittelt (mindestens 2 Kämpfe gegeneinander, bei Gleichstand der Kämpfe entscheidet der dritte Kampf).

13. WIEGEN

Die Sportler werden im Wettkampftrikot gewogen. Es sind nur elektronische Waagen zugelassen. Alle Pässe werden beim Wiegen gesammelt und nach erfolgter Kontrolle an die Vereine ausgegeben.

14. AUSLOSUNG

Der zuständige Landestrainer / Jugendreferent kann die Mitglieder des D-Kaders sowie die des DRB-Kaders setzen. Die übrigen Teilnehmer werden durch den PC per Zufallsgenerator hinzu gelost.

15. KAMPFGERICHT / WETTKAMPFLEITUNG

Die Wettkämpfe werden mit einem Ein-Mann-Kampfgericht bei offener Punktwertung durchgeführt. Für die Einteilung der Kampfrichter ist der HRV-Kampfrichterreferent zuständig.

Bei den Finalkämpfen kann die Wertung durch ein Drei-Mann-Kampfgericht erfolgen.

Die Einteilung der Listenführer obliegt dem HRV- Listenführerreferenten.

Die Siegerlisten stehen unter www.liga-db.de zum Einsehen bereit.

16. SPORTGERICHT

Ein Antrag an den Sportrichter / Einspruch ist unverzüglich anzuzeigen und schriftlich begründet innerhalb von 15 Minuten nach Ende des betroffenen Einzelkampfes beim jeweiligen Veranstaltungsleiter einzureichen. Die Gebühr des Sportgerichtsverfahrens beträgt **25,00 €** und ist mit dem Antrag sofort in bar zahlen.



17. AUSZEICHNUNGEN

Einzelwertung:

Die drei Erstplatzierten jeder Gewichtsklasse erhalten Medaillen in Gold, Silber und Bronze. Die Platzierten von Platz eins bis sechs erhalten Urkunden.

Bei der E-Jugend erhält **jeder** Teilnehmer eine Urkunde.

Vereinswertung:

Je Altersklasse einen Ehrenpreis.

18. MATTENHYGIENE

Die Matten müssen vor Beginn der Kämpfe mit einer Desinfektionsflüssigkeit gereinigt werden.

Der Ausrichter hat dafür Sorge zu tragen, dass die Matten nicht mit Straßenschuhen betreten werden.

Sollte dies nicht zu vermeiden sein, ist die betreffende Matte anschließend erneut zu reinigen. Ferner hat der Ausrichter ausreichende Mengen an 70% Isopropanol bereitzuhalten.

19. MEDIZINISCHE BETREUUNG

Bei allen Veranstaltungen ist die Anwesenheit eines Sanitätsdienstes zwingend notwendig. Ein abgetrennter Raum für medizinische Behandlungen muss vorhanden sein.

20. ÄRZTLICHES ATTEST MASSNAHMEN BEI HAUTERKRANKUNGEN

Ringer/innen, die eine sichtbare oder auffällige Hautveränderung haben, müssen sich beim Wiegen dem verantwortlichen Kampfrichter vorstellen und ein fachärztliches Attest in deutscher Sprache (Facharzt für Hautkrankheiten - Dermatologe) vorlegen, aus dem hervorgeht, dass die Hautveränderung bzw. Hauterkrankung nicht infektiös ist und dass sie für andere Sportler keine Gefährdung darstellt.

Das Attest darf nicht älter als 10 Tage sein.

Bei Ringer/innen mit chronischen Hautveränderungen (z.B. Schuppenflechte, Akne usw.) reicht eine hautärztliche Bescheinigung in deutscher Sprache, aus der hervorgeht, dass keine Ansteckungsgefahr besteht. Aus der Bescheinigung muss die Diagnose, die Lokalität der Hautveränderung und die Behandlung hervorgehen. Diese Bescheinigung darf nicht älter als 1 Jahr sein.



Die Mitglieder der DRB Ärztekommision und der HRV Verbandsarzt, Dr. med. Dirk Eßbach sind ebenfalls zur Ausstellung des Attestes bzw. Bescheinigung berechtigt. Ringer/innen, die dieser Pflicht nicht nachkommen, sind von der Waage abzuweisen.

Wird eine Hauterkrankung erst nach dem Wiegen festgestellt, ist der Wettkampfleiter (nach Konsultation mit dem verantwortlichen Kampfrichter) berechtigt, den/die von der Hautkrankheit befallene/n Ringer/in aus dem Wettbewerb zu nehmen. Hat er/sie am Wettkampf teilgenommen, ist er/sie zu werten, als ob er/sie wegen Verletzung aus dem Wettbewerb ausscheidet.

Gegen diese Entscheidungen werden keine Rechtsmittel zugelassen.

21. WETTKAMPFBESTIMMUNGEN

Die Wettkämpfe werden nach den internationalen Regeln der United World Wrestling (UWW) ausgetragen.

Die nationalen Bestimmungen finden Berücksichtigung.

Bei den Jugendmeisterschaften ist zusätzlich die Jugendsportordnung des Deutschen Ringer - Bundes e.V. maßgebend.

Ausnahmen bedürfen der Genehmigung des HRV.

22. DATENSCHUTZ

Der Hessische Ringer-Verband e.V. (HRV) erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Teilnehmers an einer hessischen Meisterschaft ausschließlich im Rahmen der Bestimmungen des Datenschutzrechts der Bundesrepublik Deutschland, vor allem des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Dies erfolgt nur für die Durchführung der Vereinsarbeit einschließlich Verwaltung/Betreuung des HRV. Verarbeiten von Daten ist das Speichern, Verändern, Übermitteln, Sperren und Löschen von personenbezogenen Daten. Die Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung für andere Zwecke ist nicht zulässig. Der HRV stellt den Schutz der personenbezogenen Daten sicher. Werden personenbezogene Daten nicht länger für den vorgenannten Zweck benötigt, werden sie gelöscht.

Der Teilnehmer an einer hessischen Meisterschaft erklärt sich mit der Erhebung, Verarbeitung oder sonstiger Nutzung seiner personenbezogenen Daten innerhalb des HRV zur Durchführung der Vereinsarbeit einschließlich Verwaltung/Betreuung einverstanden bin.

Dazu gehören folgende persönliche Daten:

Name, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort, Telefon, E-Mail, Geburtsdatum, Geburtsort/-land, Geschlecht, Nationalität, Startausweis-Nr., Gewichtsklasse, Körpergewicht, Verein und Landesverband.



Weiterhin erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass Teile seiner personenbezogenen Daten – konkret Name, Vorname, Jahrgang, Gewichtsklasse, Verein, Landesverband und Nationalität – in wettkampfrelevanten Medien für Teilnahme- und Ergebnislisten aufgenommen und veröffentlicht werden können. Dies gilt auch für das Internet. Bilddokumentation seiner Person sind für die gleichen Zwecke zur Veröffentlichung zulässig.

Jeder Teilnehmer ist jederzeit berechtigt, vom HRV und jedem der vorgenannten Adressaten umfassende Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu verlangen. Sie können jederzeit vom HRV und jedem der vorgenannten Adressaten die Berechtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angaben von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft ändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder per Brief oder per E-Mail an die Geschäftsstelle des Hessischen Ringer-Verbandes e.V. übermitteln. Es entstehen Ihnen dadurch keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Tarifen.

23. SCHLUSSBESTIMMUNG

An allen Terminen, an denen Veranstaltungen des HRV stattfinden, ist jeder Start von Sportlern, die einem Verein des HRV angehören, nur mit Genehmigung des Vizepräsidenten-Sport bzw. Jugendreferenten möglich. Ausnahmen bilden dabei Maßnahmen des Deutschen-Ringer-Bundes e.V.

Die Landesmeisterschaften sind mitbestimmend für die Meldung zu den Deutschen Meisterschaften. Auch die Mitglieder der Landes- und Bundeskader müssen grundsätzlich an den Landesmeisterschaften teilgenommen haben, um an den Deutschen Meisterschaften teilnehmen zu können.

Die Nominierung zu den Deutschen Meisterschaften erfolgt auf Vorschlag der zuständigen Landestrainer durch den HRV - Sportmanager und den Vize-Präsidenten Sport.

Für alle anfallenden Gebühren gilt die Gebühren- und Spesenordnung des Hessischen Ringer-Verbandes e.V.

Aschaffenburg, im November 2018

Karl Rothmer
Präsident

Benjamin Stange
Vize Präsident Sport

Jens Gündling
Sportmanager

Karl-Peter Schmitt
Kampfrichterreferent

Roland Görisch
Jugendreferent



Offene Hessische Meisterschaften

für Frauen, weibliche Jugend und weibliche Schüler

- Veranstalter:** Hessischer Ringer-Verband e.V. (HRV)
- Ausrichter:** ASV Dieburg
- Wettkampfstätte:** Schlossgartenhalle, Schwimmbadweg, 64807 Dieburg
- Termin:** **Samstag, 02.02.2019**
- Meldeschluss:** 23.01.2019
- Zeitplan:** Waage von 11:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Beginn der Kämpfe nach Fertigstellung der Wettkampflisten.
- Startgebühr:** 6,00 €
- Meldungen:** per E-Mail an: hm@hessischer-ringerverband.de
- Wettkampfordnung:** Die Kämpfe werden nach der Wettkampfordnung des Deutschen Ringer-Bundes e.V. ausgetragen.
- Teilnahmeberechtigung:** Frauen und Mädchen mit gültigem Startausweis, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung für einen Mitgliedsverein des DRB startberechtigt sind. Sportlerinnen mit ausländischer Staatsangehörigkeit sind, soweit sie die anderen Voraussetzungen erfüllen, startberechtigt.
Teilnehmende EU-Sportlerinnen müssen eine „EHIC-Karte“ und teilnehmende Sportlerinnen außerhalb der EU einen Nachweis einer privaten Krankenversicherung vor Wiegebeginn vorlegen.
- Jahrgänge:** Frauen
2001 und älter
Weibliche Jugend
2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007
Weibliche Schüler
2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013 (ab 6. Geburtstag)
- Gewichtsklassen:** Frauen (6 Gewichtsklassen)
50 – 53 – 57 – 62 – 68 – 76 kg
Weibliche Jugend (10 Gewichtsklassen)
40 – 43 – 46 – 49 – 53 – 57 – 61 – 65 – 69 – 73 kg.
Weibliche Schüler
Gewichtsklassen werden nach dem Wiegen eingeteilt.



Bitte beachten:

Der Hessische Ringer-Verband e.V. behält sich vor, einzelne Gewichtsklassen in allen Altersklassen zusammenzulegen bzw. nach dem Wiegen neue Gewichtsklassen festzulegen.

Kampfzeit:

Frauen:
2 x 3 Minuten (30 Sekunden Pause)

Jugend und Schüler:
2 x 2 Minuten (30 Sekunden Pause)

Die Verletzungs- oder Unterbrechungszeit beträgt 2 Minuten pro Sportlerin.

Um eine einwandfreie Versorgung von blutenden Wunden gewährleisten zu können, läuft bei blutenden Wunden keine Verletzungszeit.

Auszeichnungen:

Die drei Erstplatzierten jeder Gewichtsklasse erhalten Medaillen.

Die sechs Erstplatzierten erhalten Urkunden.

Die drei besten Vereine in der Gesamtwertung erhalten Ehrenpreise.

Sportgericht:

Ein Antrag an den Sportrichter / Einspruch ist unverzüglich anzuzeigen und schriftlich begründet innerhalb von 15 Minuten nach Ende des betroffenen Einzelkampfes beim jeweiligen Veranstaltungsleiter einzureichen. Die Gebühr des Sportgerichtsverfahrens beträgt 25,00 € und ist mit dem Antrag sofort in bar zahlen.

Datenschutz:

Es gelten die Datenschutzbestimmungen der Ausschreibung für Hessische Meisterschaften, Punkt 22.

Aschaffenburg, im November 2018

Karl Rothmer
Präsident

Benjamin Stange
Vize Präsident Sport

Jens Gündling
Sportmanager

Karl-Peter Schmitt
Kampfrichterreferent

Anna Schell
Frauenreferentin



Hessische Mannschaftsmeisterschaften

Schüler- und Jugendmannschaften

- Veranstalter:** Hessischer Ringer-Verband e.V. (HRV)
- Ausrichter:** ASV Dieburg
- Wettkampfstätte:**
- Termin:** **Samstag, 02.02.2019** (Jugendmannschaften)
Sonntag, 03.02.2019 (Schülermannschaften)
- Meldungen:** per E-Mail an: hm@hessischer-ringerverband.de
- Meldeschluss:** 23.01.2019 (Jugendmannschaften)
24.01.2019 (Schülermannschaften)
Eine **vorläufige Namensmeldung** ist mit dem Meldeschluss abzugeben. Sie kann bis zum Zeitpunkt der Waage noch geändert werden.
- Zeitplan:** Waage von 11:00 Uhr bis 11:30 Uhr (Jugendmannschaften)
Waage von 09:00 Uhr bis 09:30 Uhr (Schülermannschaften)
Beginn der Kämpfe jeweils nach Fertigstellung der Wettkampflisten.
- Startgebühr:** 25,00 €
- Nachmeldungen:** 50,00 €
Meldegebühr wird mit der Meldung fällig und ist vor Ort beim Veranstaltungsleiter zu bezahlen. Bei Nichtteilnahme eines Vereins ist das Startgeld ebenfalls fällig.
- Wettkampfordnung:** Die Kämpfe werden nach der Wettkampfordnung des Deutschen Ringer-Bundes e.V. ausgetragen.
- Ausnahmen:** Eine Bildung von Wettkampfgemeinschaften ist möglich.
Außerdem können Mannschaften mit bis zu zwei Gastringern aus **einem Verein X** teilnehmen. Dieser Verein darf nicht an der Mannschaftsmeisterschaft der jeweiligen Altersklasse teilnehmen.
Ein Gastringer-Vertrag ist erforderlich und steht auf der HRV-Website im Bereich Download bereit.



Die Teilnahme an den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften ist jedoch nur für Mannschaften möglich, die den DRB-Bestimmungen entsprechen.

- Stilarten und Modus:** Beginnend mit **Freistil**, danach **Gr.-römisch** im Wechsel
- Teilnahmeberechtigung:** Alle aktiven Vereine im Hessischen Ringer-Verband e.V.
Teilnehmende EU-Sportler müssen eine „EHIC-Karte“ und teilnehmende Sportler außerhalb der EU einen Nachweis einer privaten Krankenversicherung vor Wiegebeginn vorlegen.
- Altersklassen / Gewichtsklassen:**
- Jugend:
2001, 2002, 2003, 2004, 2005
43 – 46 – 50 – 55 – 60 – 65 – 71 – 77 – 85 – 110 kg
- Schüler:
2005, 2006, 2007, 2008, 2009
30 – 33 – 36 – 40 – 43 – 46 – 50 – 55 – 60 – 76 kg
- Grundsätzlich sind nur Ringer startberechtigt, die im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft sind.
Bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Schüler und Jugend können in einer Mannschaft bis zu 3 Ausländer pro Kampf eingesetzt werden, die nachweislich seit mindestens zwei Jahren eine Startberechtigung für einen deutschen Verein besitzen.
Dabei genießen EU-Ausländer keinen Sonderstatus, sie zählen als Ausländer. Zusätzlich können zwei nichtdeutsche Aktive in einer Mannschaft pro Kampf eingesetzt werden, wenn sie in Deutschland geboren wurden. Der Nachweis wird durch den eingetragenen Geburtsort im Startausweis oder durch Vorlage der Geburtsurkunde oder einer beglaubigten Abschrift der Geburtsurkunde geführt.
- Mannschaftsstärke:** Eine Mannschaft besteht aus 10 Ringern, wovon 8 antreten und 7 das vorgeschriebene Gewichtlimit haben müssen. Es dürfen beliebig viele Ersatzleute gemeldet werden.
- Austragungsmodus:** Die Veranstaltung wird im Poolsystem ausgetragen.
Bei zwei Niederlagen scheidet eine Mannschaft aus dem Turnier aus.
Die beiden Poolersten kämpfen über Kreuz das Halbfinale.



Sollte das Poolsystem zum Tragen kommen, werden die Mannschaften, die sich für die DMM qualifizieren können und die Mannschaften ohne Qualifikationsmöglichkeit in getrennte Pools eingeteilt.

Sind sechs oder weniger Mannschaften am Start kommt ein „nordisches Turnier“ zur Austragung.

Auszeichnungen:

Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten Ehrenpreise. Die Ringer (max.15) dieser Mannschaften erhalten Medaillen in Gold, Silber, Bronze.

Alle Ringer der Mannschaften auf den Plätzen 1 bis 6 erhalten Urkunden.

Sportgericht:

Ein Antrag an den Sportrichter / Einspruch ist unverzüglich anzuzeigen und schriftlich begründet innerhalb von 15 Minuten nach Ende des betroffenen Einzelkampfes beim jeweiligen Veranstaltungsleiter einzureichen. Die Gebühr des Sportgerichtsverfahrens beträgt 25,00 € und ist mit dem Antrag sofort in bar zahlen.

Datenschutz:

Es gelten die Datenschutzbestimmungen der Ausschreibung für Hessische Meisterschaften, Punkt 22.

HRV – Hinweis:

Bei einer Teilnahme an den nachfolgenden Deutschen Mannschaftsmeisterschaften erhält der jeweilige Verein einen kilometerorientierten Zuschuss durch den HRV.

Ein formloser Antrag zur Zahlung des Zuschusses muss jedoch nach der Teilnahme bei der DMM beim HRV - Vorstand eingereicht werden.

Aschaffenburg, im November 2018

Karl Rothmer
Präsident

Benjamin Stange
Vize Präsident Sport

Jens Gündling
Sportmanager

Karl-Peter Schmitt
Kampfrichterreferent

Roland Görlich
Jugendreferent